

## Konvolut mit »Abfallblättern« (zur Textfassung 2)

Typoskript 2-zeilig, Durchschlag, 65 Blatt, ohne Datum [10.01.1983 bis 05.02.1983]

Zu Peter Handkes Erzählung *Der Chinese des Schmerzes* sind Teile einer schon zweizeilig getippten Textfassung erhalten, die von ihm noch einmal neu geschrieben und deshalb (manchmal auch erst Jahre später) in den Papierkorb geworfen wurden. Diese sogenannten »Abfallblätter« zeigen, dass der Autor beim Überarbeiten der ersten und Schreiben der zweiten Textfassung ganze Abschnitte immer wieder nachgebessert und neu getippt hat. Das 65 Blatt zählende Konvolut beinhaltet Teile einer Textfassung, die zwischen den beiden vollständig vorhandenen Typoskripten der Erzählung liegen. Diese fragmentarischen »Zwischentextfassungen« unterscheiden sich noch in vielen Details von der späteren zweiten Textfassung. Der Epilog von *Der Chinese des Schmerzes* wurde von Handke zum Beispiel mehrmals überarbeitet, er ist in diesem Konvolut mit »Abfallblättern« in zwei Versionen vorhanden. (kp)

### TABELLARISCHE DATEN

#### **Titel, Datum und Ort**

Datum normiert: ohne Datum [10.01.1983 bis 05.02.1983]

Entstehungsorte (ermittelt): Salzburg

#### **Materialart und Besitz**

Besitz: Literaturarchiv der Österreichischen Nationalbibliothek

Signatur: ÖLA SPH/LW/W25/1-5

Art, Umfang, Anzahl:

1 Typoskript 2-zeilig, Durchschlag, 65 Blatt, unpag.

Format: A4

Quelladresse: <http://handkeonline.onb.ac.at/node/942>

Stand: 05.09.2013 - 14:16